

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

**Kompetenzfeld** Deutsch, Kommunikation und Gesellschaft

# Ökonomie

BRUTTONATIONALGLÜCK



## Impressum

### Herausgegeben von

B!LL – Institut für Bildungsentwicklung

### Für den Inhalt verantwortlich

B!LL – Institut für Bildungsentwicklung

### Autor\_in

Martina Strauß, 2017

### Layout

Entwurf: typothese – M. Zinner Grafik und Raimund Schöftner

Umschlaggestaltung: Adriana Torres

Satz: Kunstlabor Graz von uniT, Jakominiplatz 15/1.Stock, 8010 Graz

Die Verwertungs- und Nutzungsrechte liegen beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Die Beispiele wurden für Einrichtungen der Erwachsenenbildung entwickelt, die im Rahmen der Initiative Erwachsenenbildung Bildungsangebote durchführen. Jegliche kommerzielle Nutzung ist verboten.

Die Rechte der verwendeten Bild- und Textmaterialien wurden sorgfältig recherchiert und abgeklärt. Sollte dennoch jemandes Rechtsanspruch übergangen worden sein, so handelt es sich um unbeabsichtigtes Versagen und wird nach Kenntnisnahme behoben.

Erstellt im Rahmen des ESF-Projektes Netzwerk ePSA. Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

## NETZWERK ePSA



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



**Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

# Inhalt

1.	<b>Inhalt und Ziele</b> .....	3
2.	<b>Notwendige Vorkenntnisse</b> .....	3
3.	<b>Deskriptoren</b> .....	3
4.	<b>Arbeitsaufträge</b> .....	4
	Arbeitsauftrag 1 .....	4
	Arbeitsauftrag 2 .....	5
	Arbeitsauftrag 3 .....	5
	Arbeitsauftrag 4 .....	6
	Arbeitsauftrag 5 .....	7
5.	<b>Handouts</b> .....	8
	Handout 1	
	Handout 2	
	Handout 3	
	Handout 4	
	Handout 5	
	Handout 6	
	Handout 7	
	Handout 8	
	Handout 9	
6.	<b>LÖSUNGen zu den Handouts</b> .....	9
	Lösung zu Handout 2	
	Lösung zu Handout 6	
	Lösung zu Handout 9	

# 1. Inhalt und Ziele des Moduls

In Bhutan, einem kleinen unscheinbaren Königreich in den Bergen im Himalaya, das zu den ärmsten Ländern der Welt gehört, leben die glücklichsten Menschen der Welt. So sagt man. Dort ist das Glück Staatsziel: Seit dem Jahr 2008 steht in der Verfassung, dass das Wohlbefinden der Nation Vorrang hat und nicht ein möglichst rasches Wachstum der Wirtschaft.

„Bruttonationalglück ist wichtiger als Bruttoinlandsprodukt“, so lautet die Parole, die einst der König ausgegeben hat. Damit das keine Utopie bleibt, wurde das Gross National Happiness Centre begründet, eine Kommission, die Fünfjahrespläne in puncto steigender Lebensqualität entwickelt.

Ziel und Inhalt dieses Moduls ist eine kritische Auseinandersetzung mit den Themen „Wirtschaftswachstum“ und „Grundbedürfnisse“ eines Menschen. Darüber hinaus werden Kenntnisse über das Bruttoinlandsprodukt vermittelt und der Grundgedanke des Bruttonationalglücks aufgegriffen.

Anhand von Übungen wird die Sprachkompetenz der Lernenden erweitert und die Grundregeln der Grammatik vertieft.

## 2. Notwendige Vorkenntnisse

Sprachniveau: B1

Empfohlen: Modul „Einführung in das Thema ‚Konsum und Konsumgesellschaft‘“

Kompetenzfeld DKG, (BILL, Jänner 2017)

## 3. Deskriptoren

### ***Texte verstehen und geschichtliche und gesellschaftliche Zusammenhänge herstellen***

1. Texte formal und inhaltlich erschließen

### ***Schreiben und Standpunkte darlegen***

15. Grundregeln der Rechtschreibung sowie die Grundgrammatik richtig anwenden

### ***Partizipieren und mündlich kommunizieren***

17. Aktiv zuhören, verständlich sprechen und sich konstruktiv an einem Gespräch beteiligen

## 4. Arbeitsaufträge

### Arbeitsauftrag 1:

**Setting:** Einzelarbeit, Plenum

**Methode(n):** Bearbeiten von Handout 1, Diskussion

**Dauer:** 120 Minuten

**Materialien:** Internetzugang, Handout 1 und 2

**Ablauf:**

Die Lernenden sehen das Erklär-Video über „Wirtschaftswachstum“ und lesen im Anschluss die Transkription des Videos aus Handout 1. Sie streichen alle für sie neuen bzw. unklaren Wörter an und recherchieren im Internet nach ihrer Bedeutung. Gegebenenfalls sollte das Erklär-Video noch einmal angeschaut werden.

Zu einer Diskussion in der Gruppe über Vor- und Nachteile von „Wirtschaftswachstum“ wird angeregt. Dazu sammeln die Lernenden zuvor Pro- und Contra-Argumente, schreiben sie einzeln auf Präsentationskärtchen und bringen diese auf einer Pinwand (unterteilt in 2 Spalten bzw. ) an. Die Argumente dienen als Diskussionsgrundlage.

Als Sprachstrukturübung wird die Bearbeitung des Handouts 2 empfohlen: Die Lernenden schreiben das Gegenteil der dort angeführten Begriffe auf und finden selber noch weitere Beispiele.

Internet-Links:

<https://www.youtube.com/watch?v=2sfn-1UGGn0> (Stand: 27.7.2017)

<http://www.wortbedeutung.info/> (Stand: 27.7.2017)

## Arbeitsauftrag 2:

**Setting:** Einzelarbeit, Partner\_innen-Arbeit, Plenum

**Methode(n):** Internetrecherche

**Dauer:** 60 Minuten

**Materialien:** Internetzugang, Papier, Stifte, Handout 3

**Ablauf:**

Die Lernenden bearbeiten Handout 3 (Informationen über Bhutan inkl. Landkarte) und recherchieren darüber hinaus im Internet über Bhutan. Sie wählen drei Gegebenheiten über Bhutan, die sie besonders bemerkenswert finden und schreiben diese in Stichworten auf Kärtchen. Im Anschluss tauschen sie sich über ihre „Entdeckungen“ mit einem\_r Partner\_in und im Plenum aus.

Internet-Link:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Bhutan> (Stand: 27.7.2017)

## Arbeitsauftrag 3:

**Setting:** Einzelarbeit

**Methode(n):** Bearbeiten der Handouts 3 und 4, E-Mail schreiben

**Dauer:** 90 Minuten

**Materialien:** Internetzugang, Handouts 3, 4, 5 und 6

**Ablauf:**

Aus den Informationen der Handouts 3 und 4 schreiben die Lernenden eine Mail an ihre\_n Freund\_in. Sie erzählen ihm\_ihr, was sie über Bhutan und das Bruttonationalglück herausgefunden haben und was sie besonders bemerkenswert finden.

Die Lernenden überlegen, was der Grund dafür sein könnte, dass Bhutan zwar zu den ärmsten Ländern der Welt gehört und dennoch die glücklichsten Menschen der Welt dort leben und teilen diese Gedanken mit ihrem\_r Freund\_in im Mail.

Empfohlene Sprachstrukturübung:

Die Lehrenden erläutern die Steigerungsstufen von Adjektiven (Handout 5) – im Anschluss bearbeiten die Lernenden die Übungen aus Handout 6.

## Arbeitsauftrag 4:

**Setting:** Einzelarbeit, Partner\_innen-Arbeit

**Methode(n):** Internetrecherche, Bearbeitung Handout 7

**Dauer:** 90 Minuten

**Materialien:** Internetzugang, Handout 7, Schreibblock und Stift

**Ablauf:**

Die Lernenden lesen Handout 7 und notieren ihre Gedanken zum Thema „Grundbedürfnisse“. Weiterführend kann auch im Internet zum Begriff „Grundbedürfnisse“ recherchiert werden.

Die Lernenden setzen sich mit folgender Frage auseinander:

„Welches der beschriebenen Grundbedürfnisse spricht mich persönlich am meisten an und weshalb“ und tauschen sich im Anschluss darüber mit einem\_r Partner\_in aus.

Bei dieser Übung ist die Zusammensetzung der Gruppe zu berücksichtigen, da Bedürfnisse an sich schon individuell wahrgenommen werden und in Abhängigkeit von Erfahrungen und jeweiliger Lebenssituation differenziert zu sehen sind.

Internet-Links für weiterführende Recherche:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Grundbedürfnis> (Stand: 27.7.2017)

<http://www.wortbedeutung.info/> (Stand: 27.7.2017)

## Arbeitsauftrag 5:

**Setting:** Einzelarbeit, Partner\_innen-Arbeit

**Methode(n):** Erstellen einer Mindmap, Brief schreiben, Internetrecherche

**Dauer:** 120 Minuten

**Materialien:** Handout 8 und 9

**Ablauf:**

Die Lehrenden erarbeiten mit den Lernenden den Nutzen und die Erstellung einer Mindmap.

Die Lernenden gestalten ihre persönliche Mindmap auf der Grundlage von Handout 8 und setzen sich mit der Frage auseinander, was für sie „Glück“ bedeutet. Im Anschluss tauschen sie sich mit einem\_r Partner\_in darüber aus.

Die Lernenden recherchieren über Redensarten und ihre Bedeutung aus dem Handout 9.

Als Transferaufgabe wird angeregt, dass die Lernenden unter Verwendung der Wörter und Begriffe aus ihrer Mindmap (Handout 8) einen Brief an ihre\_n Freund\_in schreiben – auch unter Einbeziehung eines frei gewählten Sprichworts aus Handout 9.

(Umfang ca. 150 Wörter)

Internet-Link:

<https://www.redensarten-index.de/suche.php> (Stand: 27.7.2017)

<http://www.wortbedeutung.info/> (Stand: 27.7.2017)



## 5. Handouts

Handout 1

Handout 2

Handout 3

Handout 4

Handout 5



# Handout 1

- Lesen Sie untenstehenden Text aus dem Erklär-Video „Wirtschaftswachstum“.
- Streichen Sie alle neuen bzw. unklaren Wörter an.
- Recherchieren Sie im Internet nach der Bedeutung dieser Wörter und tauschen Sie sich darüber mit einem\_r Partner\_in aus.

## Text des Erklär-Videos „Wirtschaftswachstum“

„Wachstum gibt es überall. Ein Baum wächst. Vom Samen bis zur Pflanze. Auch die Wirtschaft wächst. Doch wie kann man Wirtschaftswachstum messen? Der Wert aller Waren, die in einem Land in einem Jahr hergestellt und verkauft werden. Und alles was Menschen tun und dafür bezahlt werden. Das ergibt das Bruttoinlandsprodukt.

Verdienen die Menschen in einem Jahr mehr Geld und kaufen sie sich damit mehr Produkte und Dienstleistungen, wächst auch die Wirtschaft. Auch die Politik will Wirtschaftswachstum. Sie sorgt deshalb für viel Arbeit, stabile Preise und ein Gleichgewicht zwischen Waren, die ins Land kommen und Waren die rausgehen. Mehr Wachstum, gleich mehr Geld. Aber für wen? Denn die Meinung vieler Menschen, mehr Reichtum bedeute mehr Wohlstand für alle, stimmt nicht. Es kommt darauf an, dass das Geld gerecht verteilt wird. Aber ist eine Wirtschaft auch irgendwann ausgewachsen?

Die Ressourcen, die die Industrie braucht um zu wachsen, sind begrenzt. Der Hunger nach Rohstoffen macht vor der Natur oft keinen Halt. Einige Wirtschaftswissenschaftler warnen schon seit den 1970er Jahren vor den Grenzen des Wachstums. Sie empfehlen neben materiellem Wachstum auch die Lebensqualität mitzurechnen. In Bhutan, einem Land im Himalaya geschieht dies bereits. Hier wird das Bruttonationalglück gemessen. Dazu zählt neben dem Einkommen auch wie gesund Menschen und Natur sind, welche Chancen sie im Leben haben und wie wohl sie sich in der Gesellschaft fühlen. Wirtschaftswachstum und die Zufriedenheit der Menschen sind gleichwertig.

Über eine neue Messart für Wohlstand wird auch in Deutschland diskutiert. Beispielsweise fordert eine Kommission von Politikern soziale und ökologische Aspekte einzubeziehen. Auch wenn immer noch nach einer Lösung gesucht wird – mehr und mehr setzt sich durch, dass die Wirtschaft nur dann langfristig weiterwachsen kann, wenn sie dabei auch die Lebensgrundlage der Menschen schont.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=2sfn-1UGGn0> (Stand: 27.7.2017)



## Handout 2

- Suchen Sie das Gegenteil der Wörter und schreiben Sie es auf die freie Zeile (wählen Sie aus den Wörtern im untenstehenden Kästchen)
- Finden Sie noch weitere 5 Beispiele aus dem Text

alles	-	_____ nichts _____
höchste	-	_____
kompliziert	-	_____
teuer	-	_____
außerhalb	-	_____
mindestens	-	_____
rückwärts	-	_____
anmelden	-	_____
beenden	-	_____
festhalten	-	_____
kräftig	-	_____
links	-	_____
öffentlich	-	_____
_____	-	_____
_____	-	_____
_____	-	_____
_____	-	_____
_____	-	_____

niedrigste  
einfach  
abmelden

höchstens  
billig  
loslassen

privat  
vorwärts  
schwach

innerhalb  
anfangen  
rechts

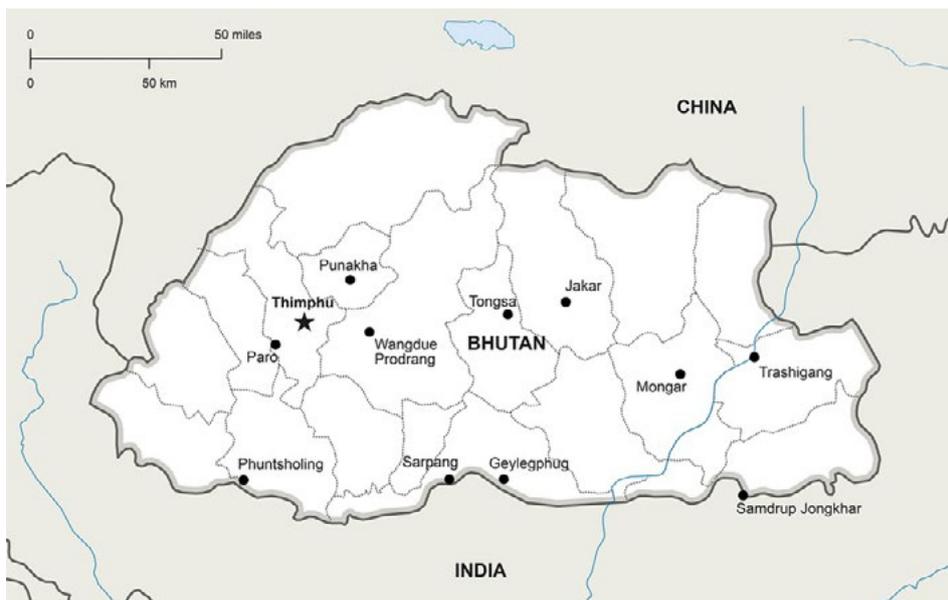


## Handout 3

Bhutan ist ein kleines Königreich und liegt in Südasien, nämlich zwischen China und Indien (siehe Karte)



Königreich Bhutan<sup>1</sup>



<sup>1</sup><http://reisenbhutan.ch/infos.html> (Stand April 2017)

<https://pixabay.com/de/politischen-karte-bhutan-geographie-322465/> (Stand: 27.7.2017)



Bhutan ist ein sehr interessantes und außergewöhnliches Land.

Es gibt viele Regelungen und Verbote. Werbung für Konsumgüter ist zum Beispiel nicht erlaubt. Plastiksackerl sind verboten und Zigaretten aus Indien sind nur heimlich zu bekommen. McDonalds oder andere Fast-Food-Ketten sind unbekannt. Es gibt keine Verkehrsampeln und höchstens fünfstöckige Häuser. Die Nationaltracht ist überall Pflicht. Auch in Ämtern, in den Tempeln sowieso und bei der Arbeit. Die Tracht der Männer ist ein Rock, der mit Kniestrümpfen und Halbschuhen getragen wird und Gho heißt. Kira heißt die Nationaltracht der Frauen und ist ein bodenlanges Kleid.

In Bhutan gibt es sehr hohe Berge. Das Besteigen von Gipfeln über 6000 Metern ist jedoch nicht erlaubt. Damit hat Bhutan die letzten 7000er, die noch nicht bestiegen wurden. Das klingt alles wie von einer anderen Welt. Ist es auch, denn das Land war bis in die 1960er Jahre völlig abgeschottet, hatte keine eigene Währung, kein Telefon, keine Post, keine Schulen, Krankenhäuser, auch keine Straßen.

Heute gibt es Handy und Internet. Als letzter Staat auf Erden hat Bhutan 1999 das Fernsehen eingeführt. Auch der Tourismus hat Einzug gehalten in Bhutan – jedoch erst seit 1974 und auch das nur sehr kontrolliert. Das heißt, dass jedes Jahr nur bis höchstens 34.000 Besucher ins Land dürfen. Jeder Besucher muss pro Tag 200 bis 250 US-Dollar dafür bezahlen. Diese „Gebühr“ beinhaltet Unterkunft, Verpflegung, Transport, Touristenführungen und Kulturprogramme. Auch ein Visum ist für die Einreise nötig. Darüber hinaus müssen alle Reisen über ein Reisebüro organisiert werden.

Wenn in Bhutan jemand ein Haus baut, hilft die ganze Dorfgemeinschaft mit. Steine gibt es genug. Holz und Lehm auch, das Baumaterial ist gratis. Das heißt, es kostet nicht sehr viel Geld ein Haus zu bauen. Die Gebäude sind sehr schön. Auch das gehört zur Vision des Königs: Das Ziel des Fortschritts ist das Wohlbefinden der Menschen – und aller Lebewesen.<sup>2</sup>

---

2 Quelle der Fakten:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Bhutan> (Stand: 27.7.2017)

<http://www.berliner-zeitung.de/panorama/zentrum-fuer-bruttonationalglueck-warum--bhutan-arm-aber-gluecklich-ist-1212794> (Stand: 27.7.2017)

Text: Martina Strauß, BILL – Institut für Bildungsentwicklung Linz



# Handout 4

Der Begriff „Bruttonationalglück“ wurde in den Siebzigerjahren vom 4. König des Königreichs Bhutan eingeführt.

Dem Bruttonationalglück liegt die Idee zugrunde, nicht nur wirtschaftliche Faktoren zu messen, sondern viele andere, die dazu beitragen, dass sich Menschen wohlfühlen.

## Das Bruttonationalglück ruht auf vier Säulen:

- gerechte wirtschaftliche Entwicklung
- Förderung einer guten Regierungsführung
- Bewahrung traditioneller und kultureller Werte
- Schutz der Umwelt

Im Grundgesetz steht zum Beispiel, dass mindestens 70 Prozent des Landes bewaldet sein müssen.

Neben den vier Säulen gibt es auch noch andere Werte, die wesentlich für die Messung des Bruttonationalglücks sind. In regelmäßigen Abständen werden sieben- bis achttausend Menschen zum Beispiel nach Gesundheit, Gemeinschaftswesen, Lebensstandard oder Zeitverwendung befragt. Die Ergebnisse dieser Befragung verwendet die Regierung, um Prioritäten zu setzen.

Die Menschen sollen zum Beispiel aufschreiben, womit sie ihre Zeit verbringen. Man weiß, dass es große Unterschiede darin gibt, wie Menschen ihre Zeit verbringen. Das hängt sehr wesentlich von ihrem sozialen Status ab und verändert sich auch dementsprechend, wenn der soziale Status oder das Einkommen sich verändert.

Die Idee von Zufriedenheit spielt in Bhutan eine große Rolle. Man sollte mit dem zufrieden sein, was man hat. Sie gehen davon aus, dass zum Beispiel die Entfremdung von der Natur eine Ursache von Unglück sein könnte, aber auch die Entfremdung von den Mitmenschen und die Entfremdung von sich selbst. Sie denken, dass es den Menschen im Westen materiell sehr gut geht, aber die Natur weit weg ist, wenn man in der Stadt wohnt.

Man hört aus Bhutan die Geschichte, dass es einmal eine Ampel in der Hauptstadt Thimphu gab. Die Menschen baten darum, sie wieder abzuschaffen, weil das so unpersönlich war. Seitdem steht da wieder der Verkehrspolizist mit weißen Handschuhen.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup>Quelle der Fakten:

<http://www.berliner-zeitung.de/panorama/zentrum-fuer-bruttonationalglueck-warum--bhutan-arm-aber-gluecklich-ist-1212794> (Stand: 27.7.2017)

Text: Martina Strauß, BILL – Institut für Bildungsentwicklung Linz



# Handout 5

## Steigerung der Adjektive und Adverbien

Adjektive und Adverbien lassen sich steigern.

Es gibt drei Steigerungsstufen: Positiv (+), Komparativ (++) und Superlativ (+++).

Im Komparativ bekommen die Adjektive die Endung „-er“, im Superlativ steht vor dem Adjektiv „am“ und es bekommt die Endung „-sten“.

Positiv (+)	Komparativ (++)	Superlativ (+++)
klein	kleiner	am kleinsten
schön	schöner	am schönsten
einfach	einfacher	am einfachsten

Die kurzen Adjektive, die ein „-a-“, ein „-o-“, oder ein „-u-“ haben, bekommen im Komparativ und im Superlativ einen Umlaut.

Positiv (+)	Komparativ (++)	Superlativ (+++)
lang	länger	am längsten
jung	jünger	am jüngsten
grob	gröber	am gröbsten

Adjektive, die auf: „-t“, „-d“, „-tz“, „-z“, „-s“, „-ss“, „-sch“, „-ß“ enden, bekommen im Superlativ die Endung „-esten“.

Positiv (+)	Komparativ (++)	Superlativ (+++)
wild	wilder	am wildesten
kalt	kälter	am kältesten
hart	härter	am härtesten

Adjektive, die auf: „-el“, oder „-er“ enden, verlieren im Komparativ das „-e-“.

Positiv (+)	Komparativ (++)	Superlativ (+++)
dunkel	<b>dunkler</b>	am dunkelsten
teuer	<b>teurer</b>	am teuersten

Unregelmäßige Steigerungsformen:

Positiv (+)	Komparativ (++)	Superlativ (+++)
gut	besser	am besten
viel	mehr	am meisten
gern	lieber	am liebsten
hoch	höher	am höchsten
nah	näher	am nächsten
groß	größer	am größten
oft	öfter	am häufigsten



# Handout 6

## Setzen Sie die richtige Steigerungsstufe ein – positiv – komparativ - superlativ

Bhutan ist ein \_\_\_\_\_ (klein) Königreich. Es ist \_\_\_\_\_ (klein) als England. Aber immer noch nicht am \_\_\_\_\_ (klein) von allen Königreichen der Erde.

Ich würde \_\_\_\_\_ (gern) nach China reisen als nach Indien.

Der Dachstein ist ein \_\_\_\_\_ (hoch) Berg. Der Großglockner ist \_\_\_\_\_ (hoch), aber am \_\_\_\_\_ (hoch) ist der Himalaya.

Viele Menschen sind \_\_\_\_\_ (glücklich), aber sie denken, dass Geld sie noch \_\_\_\_\_ (glücklich) macht. Die Menschen in Bhutan jedoch sind die \_\_\_\_\_ (glücklich).

Bhutan finde ich \_\_\_\_\_ (interessant), andere wieder finden, dass Tibet \_\_\_\_\_ (interessant) ist. Meine Cousine jedoch denkt, dass das Gebiet um den Südpol herum am \_\_\_\_\_ (interessant) von allen ist.

Steffi sagt: „In Afrika ist das Wetter meistens \_\_\_\_\_ (gut), in Europa könnte es \_\_\_\_\_ (gut) sein, aber in Südasien finde ich es am \_\_\_\_\_ (gut).“

Heute habe ich \_\_\_\_\_ (viel) Neues erfahren. Morgen werde ich \_\_\_\_\_ (viel) wissen, am \_\_\_\_\_ (viel) aber lerne ich, wenn ich eigene Erfahrungen mache.

Ich war schon \_\_\_\_\_ (oft) auf Reisen im Ausland. \_\_\_\_\_ (oft) jedoch bin ich zu Hause und am \_\_\_\_\_ (oft) finden Sie mich in meinem Garten.



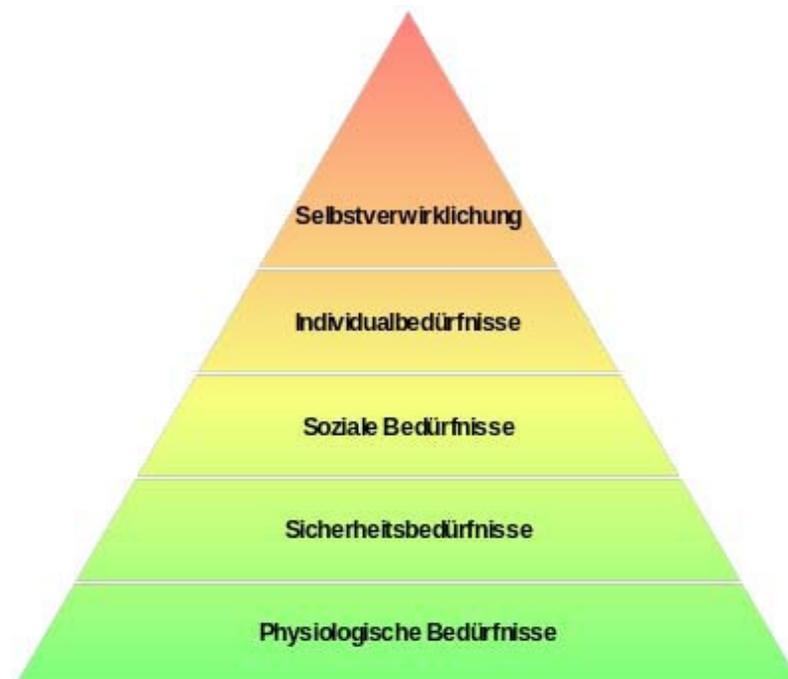
# Handout 7

**Lesen Sie untenstehenden Text zum Thema „Grundbedürfnisse“ und beschreiben Sie im Anschluss in eigenen Worten, welches der beschriebenen Grundbedürfnisse Sie besonders anspricht und weshalb. Tauschen Sie sich über Ihre Gedanken mit einem\_r Partner\_in aus.**

Grundbedürfnis

Der Begriff wird in unterschiedlichsten Wissenschaften und politischen Diskussionen verwendet. Eine allgemein gültige Erklärung, was Grundbedürfnisse sind, gibt es nicht. Darüber hinaus unterliegt die öffentliche Meinung, was ein „Grundbedürfnis“ ist, einem starken Wertewandel.

Ein sehr bekanntes Modell der Bedürfnisse ist die Maslowsche Bedürfnispyramide. In der untersten Stufe des Modells finden sich körperliche Grundbedürfnisse wie Atmung (saubere Luft), Wärme (Kleidung), Trinken (sauberes Trinkwasser), Essen (gesunde Nahrung), Schlaf (Ruhe und Entspannung). Darauf aufbauend finden sich Bedürfnisse an Sicherheit (Wohnung, Gesundheit, Schutz vor Gefahren, Ordnung wie z.B. Gesetze oder auch Rituale) und Bedürfnisse an sozialen Beziehungen (Freundeskreis, Partnerschaft, Liebe, Nächstenliebe, Sexualität, Fürsorge, Kommunikation) sowie Individualbedürfnisse (der Wunsch nach Wertschätzung, Erfolg und Anerkennung). An der Spitze dieser Pyramide steht die Selbstverwirklichung.



Maslowsche Bedürfnispyramide<sup>1</sup>

<sup>1</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Maslowsche\\_Bedürfnishierarchie](https://de.wikipedia.org/wiki/Maslowsche_Bedürfnishierarchie) (Stand: April 2017)



Grundbedürfnisse sind aber auch kulturell und gesellschaftlich geprägt und unterliegen Veränderungen. In Zeiten von großen Krisen (Krieg, Hungersnot usw.) treten die seelisch-geistigen Bedürfnisse in den Hintergrund und die Befriedigung der physischen Grundbedürfnisse steht im Vordergrund.

### Beispiele für weitere Grundbedürfnisse:

- Geliebt werden und lieben
- Sicherheit der politischen Verhältnisse und der wirtschaftlichen Lage
- Verbundenheit: Zugehörigkeit zu einer Gruppe; Geborgenheit
- Veränderung: Eine gewisse Spannung ist notwendig, sonst besteht die Gefahr, träge oder gleichgültig zu werden
- Anerkennung und Erfolg: Bestätigung durch Andere, Gefühl des Gebrauchtwerdens
- Freiheit, Selbstbestimmung und Kreativität
- Selbstwertgefühl
- Entspannung: Zeiten der Ruhe, um belastbar zu bleiben
- Besondere Erlebnisse, an die man sich erinnert; menschliche Begegnungen aus denen gute Beziehungen und Freundschaften entstehen; bestandene Schwierigkeiten.<sup>1</sup>

Wählen Sie eines der oben beschriebenen Grundbedürfnisse aus. Schreiben Sie darüber, weshalb Sie gerade dieses Grundbedürfnis für besonders wichtig finden.

Ich halte das Grundbedürfnis ..... für besonders wichtig, weil \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

1Quelle der Fakten:

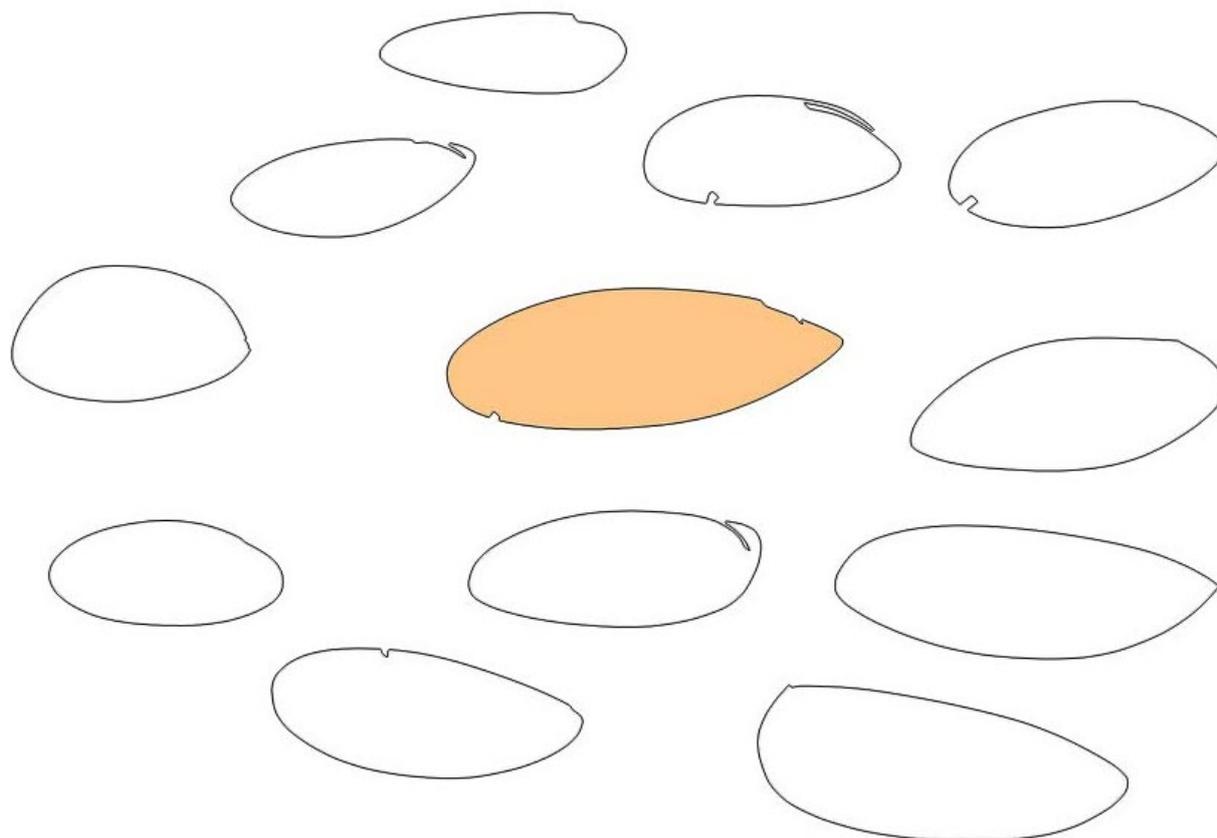
<https://de.wikipedia.org/wiki/Grundbedürfnis> (Stand: 27.7.2017)

Text: Martina Strauß, BILL – Institut für Bildungsentwicklung Linz



# Handout 8

Erstellen Sie auf der Grundlage der untenstehenden Vorlage Ihre persönliche Mindmap, was für Sie „Glück“ bedeutet. Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.



Mindmap<sup>1</sup>

<sup>1</sup> <https://pixabay.com/de/mindmap-%C3%BCbersicht-%C3%BCberblick-1469592/> (Stand: 27.7.2017)



# Handout 9

## Österreichische Sprichwörter und ihre Bedeutung<sup>1</sup>

Suchen Sie sich mindestens 5 Sprichwörter Ihrer Wahl aus untenstehender Liste. Recherchieren Sie im Internet nach ihrer Bedeutung und schreiben Sie die Bedeutung mit Ihren eigenen Worten auf. Tauschen Sie sich im Anschluss daran mit einem\_r Partner\_in darüber aus.

Es ist nicht alles Gold, was glänzt

---

---

Geld regiert die Welt

---

---

Etwas um jeden Preis tun

---

---

Der Spatz in der Hand ist besser als die Taube auf dem Dach

---

---

Wer nicht wagt, der nicht gewinnt

---

---

Geh gleich zum Schmied und nicht zum Schmiedl

---

---

Der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht

---

---

---

<sup>1</sup> <https://www.redensarten-index.de> (Stand: 27.7.2017)



Beiß nicht in die Hand, die dich füttert

---

---

Jeder Topf findet seinen Deckel

---

---

Zeit ist Geld

---

---

Im Geld schwimmen

---

---

## 6. LÖSUNGen zu den Handouts

Lösung zu Handout 2

Lösung zu Handout 6

Lösung zu Handout 9

## LÖSUNG zu Handout 2

- Suchen Sie das Gegenteil der Wörter und schreiben Sie es auf die freie Zeile (wählen Sie aus den Wörtern im untenstehenden Kästchen)
- Finden Sie noch weitere 5 Beispiele

höchste	-	___niedrigste___
kompliziert	-	___einfach___
teuer	-	___billig___
außerhalb	-	___innerhalb___
mindestens	-	___höchstens___
rückwärts	-	___vorwärts___
anmelden	-	___abmelden___
beenden	-	___anfangen___
festhalten	-	___loslassen___
kräftig	-	___schwach___
links	-	___rechts___
öffentlich	-	___privat___

## LÖSUNG zu Handout 6

### Setzen Sie die richtige Steigerungsstufe ein – positiv – komparativ - superlativ

Bhutan ist ein \_\_kleines\_\_ Königreich. Es ist \_\_kleiner\_\_ als England. Aber immer noch nicht am \_\_kleinsten\_\_ von allen Königreichen der Erde.

Ich würde \_\_lieber\_\_ nach China reisen als nach Indien.

Der Dachstein ist ein \_\_hoher\_\_ Berg. Der Großglockner ist \_\_höher\_\_, aber am \_\_höchsten\_\_ ist der Himalaya.

Viele Menschen sind \_\_glücklich\_\_, aber sie denken, dass Geld sie noch \_\_glücklicher\_\_ macht. Die Menschen in Bhutan jedoch sind die \_\_glücklichsten\_\_.

Bhutan finde ich \_\_interessant\_\_, andere wieder finden, dass Tibet \_\_interessanter\_\_ ist. Meine Cousine jedoch denkt, dass das Gebiet um den Südpol herum am \_\_interessantesten\_\_ von allen ist.

Steffi sagt: „In Afrika ist das Wetter meistens \_\_gut\_\_, in Europa könnte es \_\_besser\_\_ sein, aber in Südasien finde ich es am \_\_besten\_\_.“

Heute habe ich \_\_viel\_\_ Neues erfahren. Morgen werde ich \_\_mehr\_\_ wissen, am \_\_meisten\_\_ aber lerne ich, wenn ich eigene Erfahrungen mache.

Ich war schon \_\_oft\_\_ auf Reisen im Ausland. \_\_Öfter\_\_ jedoch bin ich zu Hause und am \_\_häufigsten\_\_ finden Sie mich in meinem Garten.

# LÖSUNG zu Handout 9

## Österreichische Sprichwörter und ihre Bedeutung<sup>1</sup>

### **Es ist nicht alles Gold, was glänzt**

Nicht alles was gut aussieht, ist auch gut.

### **Geld regiert die Welt**

Wer viel Geld hat, hat auch viel Macht.

### **Etwas um jeden Preis tun**

Alles unternehmen, um zum Ziel zu kommen; keine Anstrengung ist zu viel.

### **Der Spatz in der Hand ist besser als die Taube auf dem Dach**

Lieber etwas nehmen, was auch greifbar ist, als etwas Wertvolleres, das zu erreichen jedoch nicht sicher ist.

### **Wer nicht wagt, der nicht gewinnt**

Wer nicht bereit ist einen Einsatz zu riskieren, der hat auch keine Aussicht auf einen Gewinn.

### **Geh gleich zum Schmied und nicht zum Schmiedl**

Man sollte sich gleich an den Richtigen, den Experten bzw. den Spezialisten wenden.

### **Der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht**

Jedes Unrecht wird einmal bestraft; etwas geht nicht auf Dauer gut.

### **Beiß nicht in die Hand, die dich füttert**

Sich gegenüber einem Menschen, der einem Gutes getan hat, undankbar verhalten.

### **Jeder Topf findet seinen Deckel**

Jeder Mensch findet irgendwann eine Person oder eine Sache, die zu ihm passt, auch wenn dies zunächst aussichtslos erscheint oder die Suche lange dauert.

### **Zeit ist Geld**

Jede Minute sollte genützt werden.

### **Im Geld schwimmen**

Sehr viel Geld besitzen.

---

<sup>1</sup> <https://www.redensarten-index.de> (Stand: 27.7.2017)